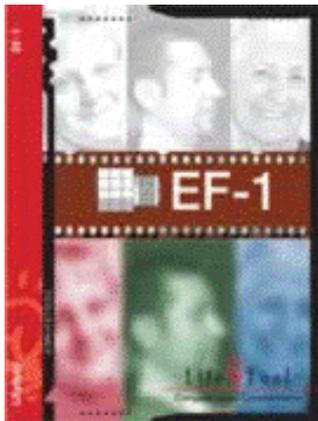




EF-1

Ein Trainingsprogramm für Handlungsabfolgen und Kontrollfunktion

HMVZ-Nr.: 02.99.99.0000



Handlungsabfolgen

sind Handlungen, die sich über mehrere Schritte hinweg auf ein übergeordnetes Ziel hin orientieren. Zum Beispiel: das Verwenden von Gebrauchsanweisungen für Geräte, Kochrezepte, usw.

Kontrollfunktionen

enthalten das Ausführen von beabsichtigten Handlungen und das Unterdrücken von unbeabsichtigten Handlungen sowie die Überprüfung der Abläufe

Schwerpunkte, die im Programm trainiert werden:

- Arbeitsgedächtnis
- Daueraufmerksamkeit
- Regelfindungen
- verstehendes Lesen

Bedienbarkeit

Mit der Maus oder einem alternativen Mauseingabegerät.

Einsatzbereiche

Zur Therapie und Diagnostik in Neurologie, Ergotherapie und Geriatrie.

- für Menschen mit erworbener Hirnschädigung in Folge eines Unfalls (Schädel-Hirn-Trauma)
- Kinder mit Diagnose AD(H)S
- für Personen mit dysexekutivem Syndrom
- für Menschen im Alter zur Erhaltung der kognitiven Funktionen

Einsatzbereiche

Kinder mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung. Das Programm dient als Spiel, aber auch zur Schulung der Wahrnehmung und der Handhabung von Eingabegeräten.

Bedienbarkeit

- Maus oder alternatives Mausgerät
- Touchmonitor
- Scanning mit 1, 2 oder 3 Taste(n)

Technische Daten



Systemvoraussetzungen:

Pentium 350 MHz, 64 MB RAM/128 MB RAM empfohlen, bis zu 40 MB Festplattenspeicherplatz, Bildschirmauflösung mind 800 x 600 bei 16-Bit Farben, Soundkarte, CD-ROM Laufwerk

Betriebssysteme:

Windows 98 SE/MÉ/2000/XP/Vista